

Im Gedenken an die lieben Verstorbenen - Das Hochfest Allerheiligen und Allerseelen in der Pfarreiengemeinschaft Moosbach-Prackenbach-Krailing – 03.11.2024

Moosbach/Prackenbach/Krailing: Zahlreiche Gläubige haben in der Pfarreiengemeinschaft Moosbach-Prackenbach-Krailing am Freitag und Samstag im Rahmen des Hochfestes Allerheiligen und Allerseelen der Heiligen und der verstorbenen Angehörigen gedacht. In Moosbach und Prackenbach fanden Gottesdienst und Gräbersegnung am Freitag, in Krailing am Samstag statt. Die Friedhöfe waren mit Liebe gepflegt und hergerichtet worden, Blumen und Gestecke zierten die Gräber.



Moosbach: Pater Johnson Kattayil bei der Gräbersegnung in Moosbach. Foto: Josef Schollerer

Schon seit dem 9. Jahrhundert wird das Hochfest in der Kirche zelebriert und damit an die Heiligen, die die Kirche ehrt, erinnert. So, wie sie durch die Erlösungsgnade in die Herrlichkeit des Himmels aufgenommen wurden, wird dies auch für die lieben Verstorbenen erbeten. An Allerheiligen trafen sich am Freitag in Moosbach um 9 Uhr viele Gläubige in der Pfarrkirche Sankt Johannes zur Heiligen Messe mit Totengedenken für die Angehörigen, Freunde, Wohltäter, Lehrer, Priester und Ordensleute. Nach dem Gottesdienst verlas Pater Johnson Kattayil die Namen der 15 Verstorbenen seit dem letzten Allerheiligentag. Während des Gedenkens läutete die Mesnerin die Sterbeglocke und erinnerte damit an die Vergänglichkeit des Lebens.

Der Gottesdienst wurde vom Kirchenchor Moosbach unter der Leitung von Kirchenmusiker Walter Stöger feierlich musikalisch untermalt. Nach dem Totengedenken zogen die Gläubigen hinaus auf den Friedhof und der Pfarrer segnete die Gräber, während Mesnerin Margarete Früchtl ein Rosenkranzgesätz betete.

Um 14 Uhr kamen in Prackebach bei gleicher Messintention die Gläubigen in der Pfarrkirche Sankt Georg zusammen. Nach dem Gottesdienst, der musikalisch von den Organistinnen Eva-Marie Siebert und Ulrike Altmann sowie Lisa und Anna Fuchs mitgestaltet wurde, verlas Pater Johnson die 25 Verstorbenen seit dem letzten Allerheiligentag. In ergreifender Atmosphäre zündeten die beiden Mesnerinnen Thekla Holzzapfel und Gerlinde Zweck jeweils Teelichter an und stellten diese vor die Sterbebilder, begleitet von der Sterbeglocke. Es folgte die Gräbersegnung mit Rosenkranzgebet durch Gerlinde Zweck.



Prackebach: Zahlreiche Gläubige gedachten bei der Heiligen Messe an Allerheiligen in Prackebach der lieben Verstorbenen. – Foto: Gerlinde Zweck

Am Samstag, an Allerseelen, fand um 14 Uhr in der Filialkirche Sankt Peter und Paul in Krailing ein Gottesdienst mit Totengedenken und Gräbersegnung statt und das Zeremoniell wiederholte sich.



Prackenbach: Bei der Gräbersegnung in Prackenbach schritt Pater Johnson Kattayil durch die Gräberreihen und besprengte sie mit Weihwasser. – Foto: Lisa Brem



Prackenbach: Der Krieger- und Reservistenverein Prackenbach bei der traditionellen Sammlung für die Kriegsgräber. – Foto: Lisa Brem



Krailing: Der Gedenkaltar in der Krailinger Filialkirche Sankt Peter und Paul. Foto: Peter Fleischmann